

Was bilden wir aus...?



Tiefbaufacharbeiter / Tiefbaufacharbeiterin

Der Ausbildungsberuf Tiefbaufacharbeiter/-in ist die erste Stufe einer dreijährigen Stufenausbildung und führt bereits nach zweijähriger Ausbildung zu einer Abschlussprüfung als Tiefbaufacharbeiter/in. Die Ausbildung erfolgt in unserem Unternehmen in den Schwerpunkten Straßenbauarbeiten und Kanalbauarbeiten. Erfolgt danach eine einjährige Verlängerung der Ausbildung in einem der o. g. Schwerpunkte, kann der Auszubildende an einer Abschlussprüfung zum Straßenbauer oder Kanalbauer teilnehmen. Während der Ausbildung zum Tiefbaufacharbeiter, werden jeweils nach dem gewählten Schwerpunkt (s. o.), mit Maschinen durch Erdbewegungen Gräben ausgehoben und Straßendecken vorbereitet, Rohre verlegt und Pflasterarbeiten durchgeführt.

Grundausbildungsdauer: 2 Jahre

Schwerpunkt Straßenbauarbeiten (Ausbildungsdauer: 1 Jahr)

Schwerpunkte:

- Herstellen von Straßen unterschiedlicher Belastungsklassen
- Erstellen von Erdbauwerken
- Durchführung von Vermessungs- und Absteckarbeiten
- Setzen von Schächten und Verlegen von Entwässerungsleitungen
- Einbau von Straßen- und Hofeinläufen
- Verlegen von Pflaster aus künstlichen und natürlichen Steinen

Schwerpunkt Kanalbauarbeiten (Ausbildungsdauer: 1 Jahr)

Schwerpunkte:

- Herstellen von Schachtbauwerken
- Herstellen von Baugruben und Gräben mit geschlossener u. offener Wasserhaltung
- Einbauen und Anschließen von Freispiegel- und Druckrohrleitungen
- Sanierungen und Instandsetzen von Kanälen
- Herstellen von Verkehrsflächen
- Verlegen von Pflaster aus künstlichen und natürlichen Steinen

Baugeräteführer

Der Baugeräteführer wird im Tief-, Hoch-, Straßen- und Spezialtiefbau eingesetzt. Hier kommt er/sie mit den Bausteifen dieser Baubereiche in Berührung und lernt die Bauverfahren kennen. Mit den Baumaschinen, die in unseren Unternehmen eingesetzt werden, greift er/sie aktiv in den Bauablauf ein. Baugeräteführer bedienen und warten Planiermaschinen, Bagger oder auch Radlader. Zu ihrer Ausbildung gehören sämtliche elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Steuerungen. Für ihr Gerät sind sie selbst verantwortlich - kleinere Reparaturen führen sie vor Ort selbst aus.

Grundausbildungsdauer: 3 Jahre

Schwerpunkte:

- Führen von Baugeräten wie Bagger, Raupen und Ladergeräte
- Warten von Baugeräten

**"Heute übernehmen die Maschinen die Schwerstarbeit
-
und die Baugeräteführer die Verantwortung."**

kaufmännische Ausbildung

Ausbildung in allen bürospezifischen Tätigkeiten und Bereichen!

Bürokaufmann / Bürokauffrau

Der Einsatz erfolgt vor allem in den Bereichen
Buchhaltung
Einkauf
Arbeitsvorbereitung

Kaufmann / Kauffrau für Bürokommunikation

Der Einsatz erfolgt vor allem in den Bereichen
Sekretariat
Kommunikation